

Auf einen Blick

- ✓ Menschen mit Beeinträchtigung arbeiten zusätzlich zur Stammbesellschaft in Ihrem Unternehmen.
- ✓ Diese bleiben formal Beschäftigte der SBK, es findet keine Arbeitnehmerüberlassung statt.
- ✓ Unverbindliches Kennenlernen während eines Praktikums – die Kooperation kann jederzeit beendet werden.
- ✓ Fachkundige pädagogische Betreuung vor Ort durch join.
- ✓ Entlohnung und Sozialversicherung erfolgt über die SBK.
- ✓ Eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung kann vom LVR bezuschusst werden.
- ✓ Die zusätzlichen Kräfte können zu einer Entlastung der übrigen Belegschaft und zu höherer Produktivität führen.
- ✓ Sie zeigen Engagement und übernehmen gesellschaftspolitische Verantwortung.



Kontakt

SBK join
Job & Inklusion
Im Mediapark 5
50670 Köln
Telefon: 0221 7775 3401
Telefax: 0221 7775 3420
sophia.thomas@sbk-koeln.de



www.sbk-koeln.de



facebook.com/SozialBetriebeKoeln



[kommpflege](#)



Anfahrt KVB

Linie 12/15: Hansaring und
Christophstraße/Mediapark



Sozial-Betriebe-Köln
gemeinnützige GmbH



join – Job & Inklusion

Ein inklusives Angebot für
Unternehmen



join – Job & Inklusion

Das SBK-Angebot join bietet Unternehmen des ersten Arbeitsmarktes inklusive Unterstützung und Entlastung des Stammpersonals durch die Vermittlung von Menschen mit Beeinträchtigung, die in den SBK-Werkstätten beschäftigt sind. Die jeweiligen Tätigkeiten orientieren sich dabei an Ihren Bedarfen sowie den Kompetenzen der Beschäftigten.

Durch die Optimierung von fachpraktischen und sozialen Kompetenzen steigt für die Beschäftigten die Chance, perspektivisch eine Vermittlung in sozialversicherungspflichtige Tätigkeiten (Ausbildungs- oder Arbeitsverhältnisse) zu erreichen.

Betriebsintegriert

Ihr Unternehmen beschäftigt im Rahmen eines Kooperationsvertrages Menschen mit Beeinträchtigung, die formal Beschäftigte der SBK-Werkstätten sind, in Vollzeit oder Teilzeit; befristet oder unbefristet.

Die Entlohnung und Sozialversicherung erfolgt über die SBK. Der Einsatz ist in verschiedensten Branchen möglich.

Die Kosten für eine Vollzeitbeschäftigung liegen circa zwischen 400 und 1.000 € zzgl. 7 % MwSt. Die Einarbeitung sowie die soziale und berufliche Integration im Betrieb wird von join begleitet.

Ein Gewinn für alle

Der Übergang von einem betriebsintegrierten Arbeitsplatz in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung ist jederzeit möglich und wird von join als auch durch den Integrationsfachdienst (IFD) betreut und pädagogisch begleitet. Zudem ist ein spezielles betriebliches Jobcoaching möglich.

Bei einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung werden je nach Bedarf 50 bis 75 % des Arbeitnehmerbruttolohns durch das LVR-Budget für Arbeit bezuschusst.

Die Beschäftigten haben ein lebenslanges Rückkehrrecht in die Werkstätten.